

Ihr Söhne Kolpings

In aufrichtiger Freude begrüße ich Euch. Durch diese Urkunde sei mit dem heutigen Tage die Aufnahme der Kolpingsfamilie

Darel i. O.

als Glied der Familienhaften Gemeinschaft des Kolpingwerkes feierlich besiegelt. Ihr habt Euch zusammengefunden um in freiwilliger Verpflichtung zu leben und zu wirken für wahre Familiengemeinschaft, edle Berufskameradschaft und echte Volkverbundenheit.

So spricht Adolf Kolping zu Euch:

GOTT ZUR HÖCHSTEN EHRE

Unser Fundament ist der katholische Glaube + ehrenhafte christliche Sitte unsere Ehre + brüderliche Eintracht das Ehrenzeichen + gegenseitige Hilfe in Not und Bedrängnis besondere Liebespflicht + tüchtiges Schaffen und Wirken im Berufskreise das Ziel gegenseitiger Ermunterung. Ein christlicher/wackerer Gesellenstand soll und will durch Tugend und Fleiß einst in der Bürgerschaft sich einen ehrenwerten Meisterstand erobern. Darum halten wir die Religion heilig, die Sitte rein, die Ehre des Mannes und des Gewerbes hoch und reichen uns überall die brüderliche Hand, damit sich aufrichte, wer darnieder gesunken, und demütig weiterstreite, wer den Weg der guten Sitte + und der Ehre betreten. +

Seid Euch bewußt, daß Eure Ehre die Treue ist. Tragt das Licht des Glaubens, der Hoffnung und der Liebe hinaus in die Welt, und laßt es ausstrahlen durch Euer Christsein im Leben. Unter dem Segen Gottes und dem Schutz des hl. Josef möge das Werk wachsen und gedeihen. Niemand soll das heilige Band lösen oder mir schwachen, das die Liebe um uns geschlungen. Kolping

o. Lauer
Generalpräses